

Deutsche Kinder verdummen - diese Studie beweist es

The Huffington Post | von [Dr. Gunda Windmüller](#)

Veröffentlicht: 13/10/2015 11:37 CEST | Aktualisiert: Vor 5 Stunden



Bei diesen Ergebnissen müssten eigentlich alle zuständigen Behörden Alarm schlagen. Denn was eine Anfrage des SPD-Abgeordneten Joschka Langenbrinck an die Berliner Senatsverwaltung ergeben hat, betrifft nicht weniger als die Zukunft unseres Landes.

Auf seine Anfrage hin wurde öffentlich, dass nach einer Vergleichsstudie jeder zweite Berliner Grundschüler nicht einmal die Mindeststandards an Rechtschreibung erfüllt.

Die in Berlin durchgeführten Vergleichsarbeiten, auch Vera 3 genannt, wurden 2014 von 22.000 Schülern geschrieben. Bei der Auswertung der Ergebnisse stellten Wissenschaftler des Instituts für Schulqualität fest, dass in Berlin 64 Prozent der Kinder mit Migrationshintergrund in Rechtschreibung lediglich die Kompetenzstufe I (unterer Mindeststandard) erreicht haben. Bei den deutschen Schülern sind es 45 Prozent, die sich mit Schreiben schwer tun.

Die Ergebnisse sind erschreckend

Der Abgeordnete Langenbrinck zeigte sich schockiert von den Ergebnissen. Gegenüber der "Berliner Morgenpost" sagte er: "Die Vera-Ergebnisse der vergangenen fünf Jahre sind gleichbleibend schlecht." Es müsse dringend etwas getan werden, möglicherweise müsse die Qualität der Grundschulen und die Ausbildung der Pädagogen überprüft werden.

In der Bezirksverwaltung selbst erwartet man von den Lehrkräften nun eine kritische Selbstreflexion. Beate Stoffers, Sprecherin von Bildungssenatorin Sandra Scheeres (SPD), sagte der "Berliner Morgenpost": "Ebenso erwarten wir, dass die Fachbereichsleitungen für Deutsch die Vera-Ergebnisse für ihre Schulen analysieren und gegebenenfalls ihre Unterrichtsmethodik verändern."

Vergleichstests sind umstritten

Vertreter der Lehrerschaft weisen allerdings darauf hin, dass die Ergebnisse nicht notwendigerweise auf eine ungenügende pädagogische Leistung hinweisen. Vielmehr würden Kinder mittlerweile von ihren Elternhäusern nicht mehr angemessen gefördert; es würde zunehmend weniger miteinander gesprochen, in vielen Familien werde auch nicht mehr vorgelesen.

Das Resultat: Die Kinder kennen viele Wörter gar nicht und würden dann von den Anforderungen in ihren Schulen schnell demotiviert, ein Teufelskreis.



Seite gefällt mir Teilen

Sei der/die Erste deiner Freunde, dem/der das gefällt